



Bildungsministerium

Ende des Schuljahres 2019/2020: Sachsen-Anhalts Schülerinnen und Schüler nach Zeugnisausgabe in den Sommer verabschiedet

Nach Erhalt ihrer Zeugnisse beenden am morgigen Mittwoch, 15. Juli 2020, 197.000 Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen in Sachsen-Anhalt - davon 177.700 an öffentlichen und 19.300 an freien Schulen - das Schuljahr 2019/20.

Nach Erhalt ihrer Zeugnisse beenden am morgigen Mittwoch, 15. Juli 2020, 197.000 Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen in Sachsen-Anhalt - davon 177.700 an öffentlichen und 19.300 an freien Schulen - das Schuljahr 2019/20.

Bildungsminister Marco Tullner wünscht allen Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien und dankt den Pädagoginnen und Pädagogen für deren besonderes Engagement im nun beendeten Schuljahr.

„Hinter uns liegt ein wahrlich außergewöhnliches Schuljahr. Die Corona-Auswirkungen brachten eine Vielzahl besonderer Maßnahmen in unsere Schulen, die oft ein Novum für alle Beteiligten bedeuteten. Diese Entscheidungen hatten Auswirkungen auf Schüler, Lehrer und Eltern. Mein Respekt gilt allen, die den Schulbetrieb in Zeiten des Distanzlernens stattfinden ließen und sicherten - nicht zuletzt natürlich auch den Familien, die nicht unerheblichen Belastungen ausgesetzt waren. Gezeigt hat sich aber auch, dass in ungewöhnlichen Zeiten Kommunikation von besonderer Bedeutung ist. Sicher gibt es da auch Optimierungsbedarf. Aber im Kern ist die Fortführung des Unterrichts im Distanzlernen einer geordneten Abstimmung zwischen Schulbehörden, Schulen und Elternhäusern zu verdanken. Die Erfahrungen der vergangenen Wochen werden ausgewertet und systematisiert, damit künftig allen Lehrkräften Empfehlungen für erfolgreiche Beispiele des Distanzlernens zur Verfügung stehen. Auch, wenn die Schulen für das kommende Schuljahr Vorbereitungen zur Rückkehr in den Regelbetrieb treffen. Ich wünsche nun erst einmal gute Erholung, ein gelingendes Auffüllen aller Reserven, damit der Start in das kommende Schuljahr mit neuem Elan erfolgen kann. Ungeachtet der zweifellos notwendigen Erholung in den Ferien habe ich das Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung gebeten, als freiwilliges Angebot Aufgaben zum Üben und zur individuellen Förderung für alle Klassenstufen zu erstellen“, so der Bildungsminister.

Wie gewohnt steht Kindern und Jugendlichen am Tag der Zeugnisübergabe das Sorgentelefon des Landesschulamtes zur Verfügung. Die Schulpsychologen können auch eine Hilfe für Eltern sein, die das Zeugnis ihrer Kinder für problematisch halten.

In der Zeit von 10 bis 15 Uhr können sich am Mittwoch Großeltern, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler unter folgenden telefonischen Erreichbarkeiten mit ihren Fragen und Problemen an die Schulpsychologen und Schulpsychologinnen des Landesschulamtes wenden - natürlich auch anonym.

Telefondurchwahl für das nördliche Sachsen-Anhalt: 0391-567 5851

Telefondurchwahl für das südliche Sachsen-Anhalt: 0345-514 1898

Hintergrund:

-

Sachsen-Anhalt trifft für das kommende Schuljahr die Vorbereitungen zur Rückkehr in den Regelbetrieb. Die Schulen sind allerdings gehalten, sich für den Bedarfsfall auf eine teilweise oder vollständige Abkehr vom Regelbetrieb einzustellen, um kurzfristig wieder Distanzunterricht anbieten zu können. Sie treffen weiterhin Festlegungen, welche Lernstandserhebungen zu Schuljahresbeginn erforderlich sind.

Das Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (www.lisa.sachsen-anhalt.de) veröffentlicht für die Kernfächer und weitere ausgewählte Fächer (Geschichte, Naturwissenschaften) der allgemeinbildenden Schulen Aufgaben zum Üben und zur individuellen Förderung für die Zeit der Sommerferien. Die Aufgabensammlungen sollen die Schulen bei der Förderung von Schülerinnen und Schülern in den Schulferien unterstützen, um mögliche Defizite, die durch die veränderten Lernbedingungen auf Grund der Schulschließungen entstanden sind, auszugleichen.

Lehrkräften wird empfohlen, in der unterrichtsfreien Zeit ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten hinsichtlich ihrer digitalen Kompetenzen zu schärfen. Dafür werden verschiedene Fortbildungsangebote vorgehalten.

Die Regelungen zum Beginn des neuen Schuljahres finden sich auf der Startseite des Ministeriums für Bildung unter www.mb.sachsen-anhalt.de.

Impressum:

Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle

Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7777
Fax: (0391) 567-3695

mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de